

Erweiterungen/Änderungen der IVM-Software Version 4500

Zeitraum : August 2016

1. Erfassung der Bemessung jetzt mit Nachkommastellen

Die Datenfelder zur Erfassung der Bemessung für die Prämienberechnung in den Sparten **Haftpflicht**, **Rechtsschutz** und **Allgefahren** wurden jetzt mit zwei Nachkommastellen versehen. Wenn als Bemessung zum Beispiel die Anzahl der Beschäftigungsverhältnisse relevant ist, kann jetzt auch bei Teilzeitkräften die Anzahl exakt erfasst werden.

2. Provisionsanalysen auf der Basis des Zentralinkassos (ZI)

In der Gesamtübersicht des Zentralinkassos (ZI) stehen jetzt neue Analysefunktionen zur Verfügung, aufrufbar über entsprechende Buttons in der rechten Toolbar.

Der Button **[Analyse]** liefert aufgegliedert auf das **aktuelle** sowie die letzten **fünf Kalenderjahre** eine Analyse der Abschluss- und Folgeprovisionen. Die Anschlussprovisionen (**AP**) sind nochmals aufgegliedert nach den Arten Bewertungssumme (**LV**), Monatsbeitrag (**KV**) und den sonstigen Abschlussprovisionen (**Sach**). Alle übrigen Provisionen (Erstfälligkeiten, Nachträge und Folgefälligkeiten) werden als Folgeprovision (**FP/Courtage**) einsortiert. Gesondert nach AP und FP wird zudem die Summe der **offenen Provisionen** ermittelt. Diese Analyse ist auch für einen beliebigen individuellen Zeitraum möglich.

Der Button **[AP-Planung]** erlaubt eine Jahresplanung der Erlöse über Abschlussprovision (**AP**). Standardmäßig wird das aktuelle Jahr vorgeschlagen, aber es können auch die Vorjahre ausgewertet werden. Die AP-Erlöse erscheinen in einer monatlichen Aufstellung und können zu einer festen **monatlichen Vorgabe** in Relation gesetzt werden.

Beide Analysefunktionen erfolgen ausschließlich auf der Basis der erzeugten Zentralinkassosätze (inklusive der ZI-Historien). Die zugehörigen Vertragsdaten etc. werden nicht berücksichtigt bzw. ausgewertet. Für den Aufruf ist die Provisions-Masterberechtigung erforderlich.

3. Verwaltung von Korrespondenz-Gruppen

Für eine bessere Übersichtlichkeit in den vorgangsbezogenen Korrespondenzübersichten gibt es jetzt die Möglichkeit, einzelne Korrespondenzen zu Gruppen zusammenzufassen.

Mit dem Button **[+ Gruppe]** oder der Taste **<Einf>** kann man einen neuen **Gruppensatz** erzeugen, gleichzeitig wird die zuvor markierte Einzelkorrespondenz bereits als erste Unterkorrespondenz in die Gruppe eingefügt. Anschließend lassen sich weitere Korrespondenzen mit der Maus („**Drag & Drop**“) zu diesem Gruppensatz hinzufügen.

Eine **Korrespondenzgruppe** ist immer einem speziellen Vorgang (**Bezug**) zugeordnet, zum Beispiel: VN/123, VS/3456, SA/4567 etc. Alle **Unterkorrespondenzen** müssen den gleichen Bezug haben und werden dann in den normalen Korrespondenzübersichten ausgeblendet. Sie können temporär per Filterbutton wieder eingeblendet werden.

Es besteht die Möglichkeit, auch Korrespondenzen anderer Vorgänge (**anderer Bezug**) zu einer Korrespondenzgruppe hinzuzufügen. Dies sind dann keine Unterkorrespondenzen, sondern **Verlinkungen**. Letztere werden in der Übersicht der Korrespondenzgruppe in blasser Schrift dargestellt. Sie werden in den normalen Korrespondenzübersichten **nicht** ausgeblendet. Während eine Unterkorrespondenz nur zu einer einzigen Korrespondenzgruppe gehören kann, sind Verlinkungen für das gleiche Dokument beliebig oft möglich.

Maximal kann eine **Korrespondenzgruppe** aus bis zu **32** Unterkorrespondenzen bzw. Verlinkungen bestehen. Der Typbezeichner einer Gruppe in der Übersicht ist „<nn>“, wobei „nn“ die Anzahl der Unterkorrespondenzen bzw. Verlinkungen darstellt. Als Statuskürzel wird „**G**“ verwendet. Analog zu Einzelkorrespondenzen können Infodaten erfasst werden und es ist eine Freigabe möglich. Mittels der Maus („**Drag & Drop**“) kann man die **Anzeigereihenfolge** der Unterdokumente in der Gruppe ändern. Innerhalb einer Gruppe sind für die Unterkorrespondenzen alle notwendigen Funktionen (Infodaten, Termin, Statusänderung, Dokumentenkorb) verfügbar. Für Verlinkungen gilt dies nur mit Einschränkungen.

In der **Gesamtübersicht der Korrespondenzen** werden alle Gruppen angezeigt, es ist aber keine Erzeugung oder Veränderung von Gruppen möglich.